

# Wächtersbacher

wächtersbach  
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 3/23 • 64. Jahrgang  
4. Februar 2023



 **Klimaneutral**  
Druckprodukt  
ClimatePartner.com/T3429-2002-1001



## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information  
Menüservice, Hausnotruf-Dienst  
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!  
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

☛ Sie erreichen uns unter:  
Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529

 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Kreisverband  
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind  
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst  
Wächtersbach  
Obertor 4  
63607 Wächtersbach

## Betreutes Wohnen Birstein

### Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: [www.birstein-gesundbrunnen.org](http://www.birstein-gesundbrunnen.org)

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a  
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



**Liebe Leserinnen, liebe Leser,**

oder vielleicht besser gesagt, liebe Kundinnen und liebe Kunden. Warum wählen wir diese Form der Anrede? Wir möchten Sie heute auf eine Aktion aufmerksam machen, die von der Innenstadt Zeitung „Die Mitte macht’s“ aufgerufen wird. Wählen Sie ihr Lieblingsladenlokal 2023 in Hessen.



Damit können wir als Verbraucher unserem Lieblingsladenlokal eine besondere Unterstützung zukommen lassen. Alle Informationen über die Ausschreibung und auch die vorbereitete Meldung zu ihrem Lieblingsladenlokal finden Sie online unter der Adresse: [www.abindiemitte-hessen.de](http://www.abindiemitte-hessen.de).

Oder Sie nutzen die Vorlage am Ende des Artikels auf dieser Seite. Hier können Sie ganz einfach ihr Lieblingsladenlokal eintragen und die Antwort per Post an die angegebene Adresse schicken. Dazu können wir Ihnen anbieten, dass wir alle Anmeldekarten, die bis zum 10. Februar bei uns im Briefkasten liegen, am 13. Februar gesammelt an die Adresse weiterschicken. So können Sie auch noch das Porto sparen. Es wäre doch super, wenn durch diese Aktion Wächtersbach und im Besonderen die Wächtersbacher Geschäfte, die durch Aktionen und besondere Angebote, über die Stadtgrenzen hinaus bekannt gemacht werden. Machen Sie mit. Wir haben nichts zu verlieren und Wächtersbach kann nur gewinnen.

Ihre  
**Susanne Mainka**

Mailen Sie diese Antwortkarte (Betreff: Mein LieblingsLadenlokal 2023) an: [info@imorde.de](mailto:info@imorde.de)

oder per Post an:  
IMORDE Projekt und Kulturberatung GmbH  
Schorlemerstraße 4  
48143 Münster

**Meine Kontaktdaten\* :**

Name: .....  
Adresse: .....  
.....  
Telefon: .....  
E-Mail: .....

**Die Kontaktdaten\* meines LieblingsLadenlokals:**

Name: .....  
Adresse: .....  
.....  
Telefon: .....  
E-Mail: .....  
Website: .....

\* Wir verarbeiten Ihre Angaben nach den gesetzlichen Vorgaben der DSGVO .

Dies ist mein \**Mein LieblingsLadenlokal* 2023 in Hessen,

weil .....  
.....  
.....  
.....

# Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider  
Tel : 06053 – 4795  
Mobil : 0171 – 45 26 27 4  
Fax : 06053 – 4790

[gartenfeewach@aol.com](mailto:gartenfeewach@aol.com)  
[www.diegartenfee.de](http://www.diegartenfee.de)

Zaunbau  
Baumfällarbeiten  
Heckenschnitt  
Kehrdienst  
Winterdienst  
Mäharbeiten  
Beregnungs- und  
Bewässerungsanlagenbau  
Neuanlagengestaltung



**Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!**

**Zum Titel:**

Endlich war es nun soweit: Die Übergabe der Gewinne aus unserem Gewinnspiel (Ausgabe 25/22 - Weihnachtsausgabe) erfolgte bei uns im Büro. Leider waren die Gewinner des zweiten und dritten Platz verhindert. Auf dem Foto zu sehen sind Frau Behnstedt (1. Platz) aus Leisenwald, die ihren Gewinn von Rüdiger Weiher (zweiter Vorsitzender des VG) überreicht bekam.

(Foto: Verena Kohler)

## Die Gewinner des Suchspiels

**Wächtersbach.** Bei der Auslosung unter den richtigen Einsendungen des Suchspiels in der Weihnachtsausgabe 25-2022 der Wächtersbacher Heimatzeitung wurden die folgenden Gewinner gezogen:

1. Preis: Shopping-Cards in Höhe von 100,- Euro: **Natalie Behnstedt** aus Leisenwald
2. Preis: Shopping-Cards in Höhe von 60,- Euro: **Manuela Mandel** aus Wittgenborn
3. Preis: Shopping-Cards in Höhe von 30,- Euro: **Heike Nikolay** aus Krombach
4. Preis: Shopping-Cards in Höhe von 20,- Euro: **Barbara Hertel** aus Wächtersbach
5. Preis: Shopping-Cards in Höhe von 15,- Euro: **Hans Stingl** aus Wächtersbach
6. bis 10. Preis: Shopping-Cards in Höhe von 5,- Euro: **Ute Eckert** (Wächtersbach), **Alana Dyck** (Wächtersbach), **Frank Heutger** (Wächtersbach), **Marga Schmitt** (Wächtersbach) und **Leonie Stübing** (Wächtersbach)

Die Gewinner wurden bereits schriftlich oder telefonisch vom Verkehrs- und Gewerbeverein benachrichtigt.



**Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach e.V. lädt ein:**

## Neujahrsempfang

**Wächtersbach.** Nun schon fast traditionell laden wir, der Vorstand vom Verkehrs- und Gewerbeverein, Sie, unsere Mitglieder, herzlich zu unserem Neujahrsempfang am Freitag, 10. Februar, um 19 Uhr, in den Landgasthof „Zur Quelle“ in Aufenau ein.

Dort möchten wir das neue Jahr bei einem gemütlichen Beisammensein beginnen.

Das Essen kann à la carte ausgesucht werden. Zur besseren Planbarkeit bitten wir aber um vorherige Anmeldung. Gerne per E-Mail: [info@vgv-waechtersbach.de](mailto:info@vgv-waechtersbach.de)

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und den gemeinsamen Abend.

Auch Interessenten, die an diesem Abend den Aufnahmeantrag unterschreiben möchten, sind herzlich

willkommen. Wir sind vorbereitet, Aufnahmeanträge liegen bereit.



## KLEINANZEIGE

Ich bin eine ältere Dame aus Wächtersbach Stadt und **suche für Notfälle einen Katzensitter**. Wer hat Lust? Tel.: 0174-5614545.



## HGV-Busfahrt in den Rheingau am 29. April

**Wächtersbach.** Nach langer Corona-Pause hat sich der Vorstand des Heimat- und Geschichtsvereins (HGV) entschlossen, in diesem Jahr wieder ein größeres Veranstaltungsprogramm anzubieten. So auch die nachstehende Tagesfahrt in den Rheingau, die schon im Jahr 2020 geplant, aber wegen Corona nicht durchzuführen war.

Dieses Jahr nun findet die Busfahrt am 29. April statt. Sie trägt den Namen „Rheinromantik und Klosterleben“ und beinhaltet eine Besichtigung der historischen Räume des Brentanohauses in Oestrich-Winkel, einst Treffpunkt der Romantiker einschließlich Johann Wolfgang von Goethe sowie eine fachkundige Führung durch das Kloster Eberbach.

15 Uhr: Führung im Kloster, Dauer ca. 1 Stunde.

Restlicher Nachmittag ist zur freien Verfügung. (z.B. Klosteranlage, Weinberge).

18 Uhr: Rückfahrt nach Wächtersbach, Ankunft am Bahnhof ca. 19.30 Uhr.

Die Kosten für Bus, Eintritt und Führungen betragen 40,- Euro /Person und sind bei der Anmeldung zu zahlen; das Mittagessen geht auf eigene Rechnung. Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich unter der Telefonnummer 06053-8097453 oder unter der E-Mail [mitgliederbetreuung@hgv-waechtersbach.de](mailto:mitgliederbetreuung@hgv-waechtersbach.de). Natürlich sind auch Nichtmitglieder des Vereins herzlich willkommen. Bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl behält sich der Verein vor, die Veranstaltung abzusagen.

### Folgender Ablauf ist geplant:

9 Uhr: Abfahrt am Bahnhof Wächtersbach.

10.30 Uhr: Ankunft in Oestrich. Möglichkeit zum Besuch der Altstadt und Spaziergang am Rhein nach Winkel zum Brentanohaus. Auch Busfahrt nach Winkel ist möglich.

12 Uhr: Mittagessen und Besichtigung im Brentanohaus. 14.30 Uhr: Weiterfahrt zum Kloster Eberbach.

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich  
ein Angebot anfordern

**03944 - 36160**

**WOHNMOBIL-CENTER**  
Am Wasserturm Fa.  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

**genert** Design  
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

**REHAU** FENSTER-DESIGN  
QUALITY DESIGN

63607 Wächtersbach-AUFENAU  
Brühlstraße 7  
Tel. (0 60 53) 93 33  
Telefax (0 60 53) 55 90  
Internet: [www.genert.de](http://www.genert.de)

**Reinigungsservice**  
**SUSI**  
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb  
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82  
[info@reinigungsservice-susi.de](mailto:info@reinigungsservice-susi.de) · [www.reinigungsservice-susi.de](http://www.reinigungsservice-susi.de)

...nicht ein Haus –  
**...ich bau mein Haus!**

**Massivhaus  
Kreppenhofer**

Main-Kinzig-Straße 40  
63607 Wächtersbach  
Tel. 0 60 53 - 70 75 60  
[info@kreppenhofer.de](mailto:info@kreppenhofer.de)  
[www.kreppenhofer.de](http://www.kreppenhofer.de)



## „Helau again!“ - ENDLICH durften wir uns wiedersehen...

**Wächtersbach.** Nach zwei Jahren Zwangspause lud der WCV am vergangenen Wochenende gleich zu zwei Rosa Sitzungen ein, die alle Erwartungen übertroffen haben. Volles Bürgerhaus an beiden Tagen, eine Mega-Stimmung und gefeiert wurde bis tief in die Nacht. Gastgeberin Martha Pfahl hatte eine illustre Gästeschar eingeladen, die die Heinrich-Heldmann-Halle zum Beben brachten. Es gab ein Wiedersehen mit Tarabas van Luk, Trude Trash, dem Tanzmarcelchen, den Schicki Mickey's, den Meddeler Fegern und dem Deutschen Meister im Showtanz Flying Energy aus Weiterstadt. Natürlich waren auch die WCV-Garde und Showtanzgruppe „JoyMotion“ und das WCV-Männerballett mit von der Partie. Neu dabei der Israelische Sänger Dovi Gibraltar und der Knaller am Samstagabend – die Dreamdancers aus Neuenhain mit ihrem Tanz „Moulin Rouge“. Die meisten Gäste verbrachten den Abend schunkelnd und tanzend und feierten ausgelassen bis tief in die Nacht inklusive der längsten Polonaise, die das Bürgerhaus je gesehen hat! Am Sonntag setzte der Nachwuchs des WCV dann noch einen drauf. Die Kindersitzung, bei der alle Kinder- und Jugendtanzgruppen des WCVs, aber auch Gruppen

befreundeter Vereine aus der Umgebung auftraten, war ebenfalls ausverkauft und ein voller Erfolg. Kein Wunder bei 15 Programmpunkten mit über 220 Kindern, die ihr Können auf der Bühne präsentierten. In den nächsten Wochen stehen neben „Typisch Frau“ und „Männerfrühstück“ (beide ausverkauft), noch der WCV-Lachsalon am Samstag, 11. Februar an. Hier erwartet die Gäste ein hochkarätiges Programm, welches nicht nur aus den WCV-Tanzgruppen besteht. Auch das Duo Sprachlos, Blütenredner Werner Ach und die WCV-Newcomer „Die Mispelchen“ werden Ihre Lachmuskeln strapazieren. Doch nicht genug. Der WCV hat weder Kosten noch Mühen gescheut und holt den schon mehrfach preisgekrönten Kabarettisten JOSEF BRUSTMANN, den ebenfalls mehrfach ausgezeichneten Comedian DANIEL HELFRICH, das bekannte Fastnachtsduo THOMAS & TRISTAN SCHULZ aus Seligenstadt und das neue Rednerduett NOLL & SCHWEITZER vom Geselligkeitsverein Bad Orb auf die Bühne. Ein Programm also, das seinesgleichen sucht. Noch keine Karte??? Na dann sichern Sie sich doch noch schnell eine unter [www.info@wcv](mailto:www.info@wcv). Am Sonntag, 12. Februar, lädt der



## Jahresabschlussfeier des EFC Adlerauge 09

**Wächtersbach.** Für viele bleibt vor Weihnachten kaum Zeit. Deswegen entschied sich der Vorstand des Eintracht Fanclubs „EFC Adlerauge 09 Birstein/Wächtersbach“ diesmal für eine Jahresabschlussfeier 2022, zu der am 13. Januar 2023 eingeladen wurde. Fast 40 der mittlerweile über 80 Mitglieder des EFC fanden sich in der Gaststätte „Kikeriki“ in Wächtersbach ein, um die leckeren Speisen, Getränke und Naschereien von Chefwirtin „Uschi“ in fröhlich heiterer Runde einzunehmen, die bis lange in die Nacht andauerte. Zudem wurde auch schon für das aktuelle Jahr die Planung aufgenommen, die Mitglieder befragt, um Ausflüge abseits des Fußball Geschehens gemeinsam durch-

führen zu können. Mitglieder und Eintracht Frankfurt-Interessierte können sich jederzeit auf der eigenen Homepage unter <https://efc-adlerauge-waechtersbach.jimdofree.com> informieren, oder auch bei den nächsten Stammtischen, freitags ab 19.30 Uhr, am 3. Februar im Kikeriki in Wächtersbach, und am 3. März im Sportlerheim Birstein vorbeischaun und sich dazugesellen. Am 25. Februar findet zudem eine Auswärtsfahrt mit dem Bus zum Spiel nach Leipzig statt. Interessierte können sich beim Ersten Vorsitzenden Christoph Prinz melden und nachfragen, ob eine Sitzplatzkarte mit Bus, oder nur ein Busplatz zur Verfügung steht.



WCV dann ab 14.11 Uhr zum „KINDERFASCHING“ ins WCV-Casino ein. Hier erwartet die Kinder neben den Auftritten einiger Kindergruppen ein Nachmittag voller Spiel und Spaß mit dem OLITAINER. Am Donnerstag, 16. Februar, geben dann die Frauen mit ihrem „WEIBERFASCHING“ den Startschuss zum närrischen Wochenende. Freitag, 17. Februar, ab 20.11 Uhr ist die „WCV-WARMUP-Party“ ein MUSS - in diesem Jahr mit DJ SPRINGER! Auch hier kann man sich noch eine der wenigen

Restkarten unter [www.info@wcv](mailto:www.info@wcv) sichern. Dem Höhepunkt der Faschingsaison – dem Fastnachtsumzug in Wächtersbach ab 14.11 Uhr – fiebern nicht nur die Karnevalisten vom WCV entgegen, sondern auch viele tausende kleine und große Zuschauer, die am Faschingsonntag, 19. Februar, den Zugweg am Straßenrand säumen werden. Anschließend lädt der WCV auf den Messeplatz ein, um auf der PARTYMEILE bei LIVE-Musik von WKKW miteinander weiterzufeiern.



# Wächtersbach-Info

Bekanntmachungen  
der Stadt Wächtersbach

Ausgabe 4. Februar 2023

Herausgeber:  
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach

Information der Stadt Wächtersbach

## Störstoffe in der Biotonne? – Nein Danke! Sonst wird die Müllabfuhr sehr teuer!

**Wächtersbach. Worum geht es?** In den letzten Wochen wurde der Wächtersbacher Bioabfall in der Kompostieranlage des Main-Kinzig-Kreises gesichtet. Dabei wurde festgestellt, dass in den Wächtersbacher Biotonnen immer noch zu viele Störstoffe enthalten sind, wie Restmüll, Glas, Plastik, Windeln, Metall und vieles mehr. Doch insbesondere Störstoffe, wie Plastiktüten (auch solche, die als kompostierbar oder biologisch abbaubar verkauft werden) und Plastikverpackungen sowie Glas aller Art haben in der Biotonne nichts zu suchen.

**Qualität? Lässt zu wünschen übrig**  
Die Qualität des eingesammelten Bioabfalls lässt in Wächtersbach sichtbar nach. In viel zu vielen Tonnen finden sich Plastiktüten, Restmüll, Verpackungen aus Kunststoffen, Metall und Glas – allesamt Fremdstoffe, die nicht in die Biotonne gehören, weil sie nicht kompostierbar sind. Auch Plastiktüten aus Bio-Kunststoff, die als „kompostierbar“ gekennzeichnet sind, kompostieren in der Kompostierungsanlage nicht vollständig. Diese gelangen als Mikroplastik in den Kompost und mit diesem auf Äcker und Beete. Von da aus ist der Schritt in die Nahrungskette nur kurz.

### Wo liegt das Problem?

In der Kompostieranlage des Main-Kinzig-Kreises können nur dann Bioabfälle zu hochwertigen Produkten verwertet werden, wenn sie sauber sortiert in der Biovergärungs- und Kompostierungsanlage ankommen. Vor der Verarbeitung können Fehlwürfe nicht herausgesiebt werden, weil frischer Bioabfall dafür zu nass und zu klebrig ist. Nur ganze



Nester mit groben Verunreinigungen können mithilfe eines Radladers aussortiert werden. Zurück bleiben im Rohmaterial zum Beispiel Plastiktüten, Kaffeekapseln mit Kunststoff-Innenleben, Gläser mit Resten, sogar Windeln oder Verpackungen mitsamt verdorbenem Inhalt.

Während der anschließenden Verarbeitung zerkleinert die Kompostierungsanlage die Fremd- bzw. Störstoffe zusammen mit dem Bioabfall. So wandern diese mit durch jeden Verarbeitungsschritt und gelangen als Plastikteile und Glasscherben in den fertigen Kompost. Die Störstoffe setzen die Qualität herab und gefährden die Vergabe des RAL-Gütezeichens für Kompost als wertvollen Dünger und Bodenverbesserer.

Zahlreiche Plastiksorten werden nicht abgebaut, sondern zerfallen nur während eines langen Zeitraums in immer kleinere Teile. Als Mikroplastik belasten sie Böden und

Gewässer und können so über die Nahrungskette von Mensch und Tier wieder aufgenommen werden. Somit können Umwelt und Gesundheit massiv geschädigt werden.

### Wer ist für die saubere Sammlung der Bioabfälle zuständig?

Die Verantwortlichkeit ist klar geregelt: Per Abfallsatzung der Kommune sowie Landes- und Bundesgesetzgebung ist jeder Nutzer/jede Nutzerin einer Biotonne verantwortlich für eine sortenreine Trennung und Sortierung seiner/ihrer Bioabfälle.

Die Trennpflicht geht so weit, dass das mit der Sammlung und dem Transport beauftragte Müllabfuhrunternehmen die Leerung der Biotonne verweigern darf, wenn zu viele Störstoffe im Bioabfall vorhanden sind.

### Wie sieht es mit Biokunststofftüten aus?

Verwenden Sie für die Sammlung von feuchten Bioabfällen nur feste

Papiertüten oder Zeitungspapier. Lassen Sie Abfälle immer antrocknen. Kompostierbare Biokunststofftüten gehören in Wächtersbach NICHT in die Biotonne. Sie verrotten im Kompostwerk zu langsam und werden als Störstoffe aussortiert und dann teuer als Restmüll entsorgt.

### Fazit:

Sollten Bürger/-innen Plastiktüten zur Sammlung von Bioabfall verwenden, gehört der Inhalt der Tüten zwar in die Biotonne, aber die Plastiktüte selbst gehört in die Restmülltonne. Dies ist allerdings nicht Sinn der Abfallvermeidung.

Sollte sich die Qualität des Wächtersbacher Bioabfalls nicht verbessern, wird es voraussichtlich in Zukunft so kommen, dass der Bioabfall von der Kompostierungsanlage nicht angenommen wird und teuer als Restmüll entsorgt werden muss.

### Restmüll HM, Bio und Papier PPK:

## Wechsel der Zuständigkeit bei Rückrufen im Falle nicht geleerter Mülltonnen

**Wächtersbach.** Aufgrund eines Wechsels der Zuständigkeit ist für Rückrufe im Falle nicht geleerter Mülltonnen für Restmüll (HM), Bio und Papier (PPK) nicht die im Abfallkalender 2023 (1. Seite oben rechts) abgedruckte Telefonnummer von Remondis Büdingen verantwortlich. Zuständig für die Leerung der Tonnen ist die Fa. Remondis in Langenselbold. Diese erreichen Sie im Falle nicht geleerter Tonnen unter der Telefonnummer 06184-92720.

Für die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack ist die Fa. Veolia in Schlüchtern zuständig. Die hier angegebene, von Veolia Deutschland gesteuerte Telefonnummer 0800-0785600 ist derzeit fehlgesteuert. Sollten Gelbe Tonnen/Gelbe Säcke nicht abgeholt werden, so bitten wir um Kontaktierung der Telefonnummer 06661-96960 der Veolia in Schlüchtern.

Die Stadtverwaltung bittet hierfür um Verständnis und Beachtung.

## Auslieferung der neuen Restmüllsäcke verzögert sich

**Wächtersbach.** Aufgrund von Überlastungen des Herstellers bei der Produktion verzögert sich die Herstellung und Auslieferung der neuen Restmüllsäcke. Diese sollen nun voraussichtlich Mitte Februar an die Stadt Wächtersbach ausgeliefert werden und voraussichtlich ab der 8. KW bei der Stadtverwaltung zum Preis von 7,50 EUR/Stück erhältlich sein.

Das Entsorgungsunternehmen, die Fa. Remondis, wird daher auch im Februar noch die bisher genutzten Säcke entsorgen. Ab März 2023 werden dann nur noch die neuen, bedruckten Restmüllsäcke von Remondis entsorgt.

Die Stadtverwaltung bittet hierfür um Verständnis.

## Rufbereitschaft des Hess. Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage)  
rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern,  
Tel.: 06661-9645-34, an.

Über die automatische Rufumleitung  
werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter  
verbunden.

# Winterdienst in Wächtersbach

**Wächtersbach.** Aus gegebenem Anlass möchte das Ordnungsamt der Stadt Wächtersbach auf die Schneeräumpflicht, die für alle Grundstückseigentümer besteht, hinweisen.

Die Straßenreinigungssatzung der Stadt Wächtersbach enthält in den §§ 10 und 11 Regelungen für den Winterdienst.

Danach sind grundsätzlich bei Schneefall die Gehwege und Überwege vor den Grundstücken über die gesamte Grundstücksfläche und in einer solchen Breite vom Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind in Jahren mit gerader Endziffer (2022, 2024) die Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung verpflichtet. In den Jahren mit ungerader Endziffer (2023) sind die Eigentümer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung verpflichtet. Die Schneeräumpflicht hat daher

am 1.1.2023 auf die Straßenseite mit gegenüberliegendem Gehweg gewechselt.

In der letzten Zeit häufen sich die Beschwerden, dass Grundstückseigentümer nicht ihrer Schneeräumpflicht nachkommen. Deshalb möchten wir besonders darauf hinweisen, dass im Schadensfall dem Grundstückseigentümer Schadensersatz- und Schmerzensgeldansprüche der Geschädigten drohen. Außerdem handelt derjenige ordnungswidrig, der vorsätzlich oder fahrlässig bei Schneefall die Gehwege und Überwege innerhalb der in § 10 Abs. 10 genannten Zeiten nicht unverzüglich vom Schnee räumt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000,- Euro geahndet werden.

Nachstehend wird der Wortlaut der entsprechenden §§ 10 und 11 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Wächtersbach wiedergegeben.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Ordnungsamt unter der Telefonnummer 06053-80255 zur Verfügung. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Der Bürgermeister als Ordnungsbehörde der Stadt Wächtersbach  
**gez.(Weiher)**



## 3-facher Weltmeister trainiert Nachwuchs

**Wächtersbach.** Bürgermeister Andreas Weiher hat von den im letzten Jahr hervorragenden sportlichen Leistungen von Michael Wiedersum, mit dreimaligem Weltmeister Erfolg gehört und ließ es sich nicht nehmen hierfür persönlich eine Urkunde von der Stadt Wächtersbach zu überreichen.

*„Es ist wichtig, Körper und Geist zu stärken. Dafür ist Kampfsport eine prädestinierte Sportart. Umso erfreulicher ist es, dass es in Wächtersbach mit der Kickbox Arena die Möglichkeit gibt, Kampfsport zu betreiben, unter der fachkundigen Leitung von Michael Wiedersum, der seit vielen Jahren schon auf große Erfolge zurück blicken kann“*, freut sich Bürgermeister Andreas Weiher.

Die Kickbox Arena besteht seit 2016 mit knapp 250 Mitgliedern und hat in verschiedenen Altersgruppen noch weitere Weltmeister und Deutsche Meister verzeichnen können.

In Michels Kickbox Arena ist für jeden was dabei. Kinder ab drei Jahren werden nicht nur in Sachen Koordination, Ausdauer und Konzentration gefördert, sondern ganz wichtig sind Selbstbewusstsein und Werte wie Respekt und Loyalität, die spielerisch vermittelt werden. Erwachsene jeden Alters können sich mit diesem Sport fit halten, abnehmen, Muskel aufbauen oder lernen, sich selbst verteidigen zu können.

Michels Kickbox Arena - Am Bahnhof 22 - 63607 Wächtersbach

## Auszug aus der Straßenreinigungssatzung (StrRS):

### § 10 Schneeräumung

(1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 6 - 9) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Überwege vor ihren Grundstücken (§ 7) in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

(2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.

(3) Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 7 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.

(4) Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem Gehweg gegenüberliegenden Seite eine Straße ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der in Satz 4 festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.

(5) Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.

(6) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.

(7) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls - soweit möglich und zumutbar - aufzuhacken und abzulagern.

(8) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Abs. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrs-

raumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.

(9) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.

(10) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7 bis 20 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

### § 11 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

(1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten (§ 3) die Gehwege (§ 2 Abs. 3), die Überwege (§ 2 Abs. 4), die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 10 Abs. 6) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Dies gilt auch für „Rutschbahnen“. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 10 Abs. 1 Satz 2 Anwendung.

(2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 10 Abs. 2 - 4 Anwendung.

(3) Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe, Überwege in einer Breite von zwei Metern abzustumpfen. Noch nicht ausgebauten Gehwege und ähnliche, dem Fußgängerverkehr dienende sonstige Straßenteile müssen in einer Mindestdiefe von 1,50 m, höchstens 2 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 10 Abs. 5 gilt entsprechend.

(4) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 10 zu räumende Fläche abgestumpft zu werden.

(5) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.

(6) Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 10 Abs. 8 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen. § 10 Abs. 10 gilt entsprechend.

Die aktuelle Straßenreinigungssatzung finden Sie auf der Homepage der Stadt Wächtersbach.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

## Projektleiter Fachrichtung Gebäudetechnik (m/w/d)



**römmich**  
elektrotechnik

### Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Tätigkeitsbereich Elektrotechnik
- Eigenständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Teamgeist
- Führerschein Klasse B

### Wir bieten Ihnen:

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- Eine moderne Zusammenarbeit und ein familiäres Betriebsklima
- Gestaltungsspielraum und die Möglichkeit zur Einbringung eigener Ideen
- Fachliche sowie auch persönliche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

- Abnahme der Leistungen, Rechnungsprüfung sowie Dokumentation von Baumaßnahmen
- Koordinierung der Kommunikation mit den am Bau Beteiligten

### Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Projektcontrolling und Budgetüberwachung
- Überwachung und Koordinierung der Projektabläufe
- Koordinierung der Kommunikation mit den am Bau Beteiligten

Wenn Sie Freude daran haben, an anspruchsvollen Projekten mitzuarbeiten, dann erwartet Sie bei uns ein interessantes Aufgabengebiet mit einem jungen und motivierten Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und hoffen, Sie schon bald in unserem Team begrüßen zu dürfen!

Römmich Elektrotechnik GmbH · Töpferstraße 16 · 63607 Wächtersbach  
Telefon: 06053-6182848 · E-Mail: [info@elektro-roemmich.de](mailto:info@elektro-roemmich.de) · [www.elektro-roemmich.de](http://www.elektro-roemmich.de)

## Lob für starke Unternehmen und Überlegungen zur Stadtentwicklung und Wohnraumbeschaffung Neuer Einwohner-Höchststand

**Wächtersbach.** Die Unternehmen in Wächtersbach sorgen für ein gutes Gewerbesteuerergebnis: ursprünglich waren für das laufende Jahr 4,3 Millionen Euro Gewerbesteuererinnahmen veranschlagt. In einer Pressemitteilung der Stadt geht die Kämmerei von einem Mindestbetrag von 5,4 Millionen Euro für 2022 aus. Das wären rund 1,1 Millionen Euro über dem Ansatz, teilt Bürgermeister Andreas Weiher erfreut mit. Allerdings weist er auch auf die große Volatilität in diesem Bereich hin. Es gebe eine extreme Schwankungsbreite, was beispielsweise mit sich verändernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Unternehmen und den damit verbundenen steuerrechtlichen Auswirkungen zusammenhänge.

Die erfreulichen Überschüsse im Bereich der Gewerbesteuer müssten aber auch zum Ausgleich von rückläufigen Einnahmen bei der Einkommensteuer herangezogen werden, wo es im dritten Quartal 2022 einen Rückgang gegeben habe.

Insgesamt zeigte sich Bürgermeister Andreas Weiher mit den aktuellen Zahlen natürlich sehr zufrieden. Trotz der allgemeinen geopolitischen Rahmenbedingungen sei dies ein solides Ergebnis, das wichtige Investitionen ermögliche und auch den freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben der Stadt Wächtersbach zugutekomme. Besonders erfreulich sei in diesem Zusammenhang die konstante Entwicklung örtlicher mittelständischer Unternehmen, die nach Kräften seitens der Stadt unterstützt werden. So war Wächtersbach die erste Stadt im Kreis, deren Unternehmen einen kostenlosen schnellen Glasfaseranschluss erhielten. Auch

die Zertifizierung Wächtersbachs als „Ausgezeichneter Standort für Fach- und Führungskräfte“ durch die IHK sei ein Gütesiegel, das den Unternehmensstandort Wächtersbach stärke. Einen wichtigen Beitrag dazu könne auch das Schloss- und Brauereiareal sowie der seinerzeitige „Akademie-Standort“ am Bahnhof leisten.

Um auch künftig Unternehmen und Arbeitsplätze „vor Ort“ zu fördern, sowie das gute Gewerbesteuerergebnis zu halten, wird der Bürgermeister mit den Wächtersbacher Unternehmen im engen Austausch bleiben. Mögliche Zukunftsproblematiken und die weitere betriebliche Entwicklung stehen dabei im Fokus.

Mit diesen Steuerergebnissen und dank sorgfältiger Planung werde es voraussichtlich gelingen, den Haushalt des abgelaufenen Jahres ausgeglichen abzuschließen.

Große Aufgabenschwerpunkte im Jahr 2023 sind die Bereiche Klima- und Umweltschutz. Eine Förderung von Solaranlagen sei geplant. Die Einstellung eines Klimaschutzmanagers sei beschlossen. Zur Reduzierung der Folgen von Starkregenereignissen ist ein Planungsbüro beauftragt. In diesen Bereich gehörten auch die Verwaltung und Pflege des Stadtwaldes. Der Stadtwald Wächtersbachs habe nicht nur eine wichtige Erholungsfunktion, sondern sei auch als Klimaschutzfaktor relevant. Die Kooperation mit Hessen-Forst sei hier vorbildlich. Der Wald sei ein nicht hoch genug einzuschätzendes Allgemeingut, mit dem sich jeder verbunden fühle.



*Acht preiswerte, barrierefreie Wohneinheiten wurden mit der ehrenamtlich arbeitenden Genossenschaft „Wohnbau 60 plus“ im Stadtteil Hesseldorf errichtet.*

„Wächtersbach kann stolz sein auf die Wohnungsbaugenossenschaft, eine von zweien im gesamten MKK, die seit den 1950er Jahren in sehr guter Qualität preiswerten Wohnraum in bester Lage zur Verfügung stellt und weiterentwickelt.“, so der Bürgermeister. Aber die Stadt wird neue Wege gehen müssen, um eine Entspannung auf dem gesamten Immobilienmarkt herbeizuführen und damit auch den Wohnungsbau im allgemeinen weiterzuentwickeln. Entgegen verschiedener Prognosen Ende der 2000er Jahre ist die Einwohnerzahl von Wächtersbach gestiegen und liegt aktuell beim historischen Höchstwert von 13.121 Einwohner/-innen. Die Schaffung bezahlbaren Wohnraums für junge Familien und auch Senioren ist in Wächtersbach äußerst schwierig geworden. Nur wenige Potenzialflächen stehen zur Verfügung, die Nachverdichtung innerorts und Leerstandsbekämpfung hängen allein vom Willen der Eigen-

tümer bzw. Erbgemeinschaften ab. Ebenso zu berücksichtigen ist der Flächenverbrauch (Klima- und Naturschutz sowie Landwirtschaft) für die Schaffung von Wohnraum. In diesen Spannungsfeldern reichen die personellen Ressourcen der Stadtverwaltung zur Lösung der Herausforderungen nicht mehr aus. Eine neu zu gründende städtische Entwicklungsgesellschaft könnte der richtige Weg zur Wohnraum-Entwicklung sein. Bürgermeister Andreas Weiher will hierzu Sondierungsgespräche führen und wird den Gremien dazu Vorschläge unterbreiten. „Die Haushaltsentwicklung und der neue Höchststand an Einwohnern sind Beleg einer positiven Stadtentwicklung. Die damit verbundenen Herausforderungen müssen mit angepassten Instrumenten angegangen werden. Ganz im Interesse einer gesunden, lebenswerten Stadtentwicklung“, so der Bürgermeister zuversichtlich.



## Regionale Künstler zu Gast bei GLOBUS

**Wächtersbach.** Durch die großzügige Modernisierung steht der GLOBUS Markthalle in Wächtersbach jetzt ein freundliches und modernes Restaurant zur Verfügung, das zum Verweilen einlädt. „Wir möchten unseren Kunden nicht nur einen Platz anbieten um lecker und preiswert zu essen, sondern auch einen Raum schaffen, der als sozialer und kultureller Begegnungsort dient, an dem man sich gerne trifft.“ Für GLOBUS war es schon immer wichtig ein Teil der Region zu sein. „Deshalb bringen wir uns seit Jahren in unserem Umfeld in verschiedensten Projekten ein und arbeiten mit vielen Organisationen und Dienstleistern bereits lange und partnerschaftlich zusammen.“ So entstand die Idee in der neuen GLOBUS Gastronomie einen Bereich anzubieten, in dem regionale Künstler ihre Werke der Öffentlichkeit präsentieren können. Die Idee landete zufällig bei der Wächtersbacherin Birgit Fuchs-Dohn, die als studierte Architektin und freie Künstlerin schon lange ihre Leidenschaft zum Malen auslebt. Birgit Fuchs-Dohn konnte dafür gewonnen werden die erste Künstlerin zu sein, die im neuen GLOBUS Restaurant ihre Gemälde ausstellt. Die Werke kennzeichnen eine großformatige, ausdrucksstarke Darstellungsweise in Acryl. „Portraits sind meine große Leidenschaft“, sagt sie von sich selbst. „Das nicht Sichtbare einer

Persönlichkeit zu fühlen und auf die Leinwand zu bringen ist mein größter Ehrgeiz“. Immer wieder sind die Portraitierten überrascht über die treffende Emotionalität, die das von ihnen angefertigte Portrait erfüllt. Interessierte, die gerne ein individuelles Portrait von sich oder einem geliebten Menschen gemalt haben möchten, erreichen die Künstlerin unter: kunstfuchs.net oder fuchsdohn@hotmail.de. Birgit Fuchs-Dohn portraitiert auf Anfrage gerne auch in Sitzungen in ihrem Atelier, um genauer auf die Modelle eingehen zu können. Auch von Fotos sind Portraits möglich. Wer gerne einen Malkurs besuchen möchte, kann dies ab dem Frühjahr 2023, bei der Künstlerin anfragen. Die Ausstellungsfläche soll regionalen Künstlern dauerhaft zur Verfügung stehen. Wer Interesse hat, seine Bilder bei GLOBUS der Öffentlichkeit zu präsentieren, kann sich gerne unter 06053-806240 oder a.kaulbarsch@globus.net bei Frau Kaulbarsch, der Werbeleiterin des Hauses Wächtersbach melden. „Wir würden uns freuen, wenn verschiedenste Künstlerinnen und Künstler dieses Angebot nutzen und denken, dass es für unsere Kunden eine interessante Bereicherung bietet, die Werke regionaler Künstler auf diesem Weg kennen zu lernen.“

## Keine Après-Zug-Party im Vereinsheim des Musikzuges

**Wächtersbach.** Schweren Herzens muss der Musikzug Wächtersbach mitteilen, dass auch in diesem Jahr die bereits traditionelle und legendäre Après-Zug-Party nach dem Wächtersbacher Faschingsumzug am Faschingssonntag (19. Februar) in den eigenen Räumen leider ausfallen muss. Nach der Corona-Zwangspause wird sich dieses Jahr nun erst einmal neu sortiert und es werden für

das kommende Jahr bereits neue Ideen gesammelt. Aber getreu dem Motto „Wir sehen uns am 1. Mai!“ befindet sich die Planung für diesen Tag schon in vollen Zügen. Hier lädt der Musikzug wieder alle Wanderer und Ausflügler wie gewohnt zum Verweilen oder einer zünftigen Rast in den idyllischen Musikgarten mit Grill und Bierbrunnen ein.



Herr Pfarrer Kümpel sendete am Samstag die Aufenauer und Neudorfer Sternsinger aus.

## Vier Gruppen sammelten für die Kinder in „Indonesien und weltweit“ in Aufenau und Neudorf Aufenauer und Neudorfer Sternsinger unterwegs

**Aufenau/Neudorf.** In einer schönen, kurzen Andacht segnete am Samstag Pfarrer Kümpel die Sternsinger in der Pfarrkirche Aufenau und sendete sie dann zu den Familien aus. Trotz regnerischem Wetter zogen sie mit Kronen, Kreide und Sternen von Haus zu Haus und brachten den Segen 20 \* C + M + B + 23 Christus mansionem benedicat (Christus segne dieses Haus), der dann an die Türen angebracht wurde, in die Häuser. Am Sonntag feierten sie mit Pater Aloysius die Heilige Messe. Sie sangen in der Kirche ihr Sternsinger-Lied und brachten den Text dar. Dann wurde noch der Segen an die Eingangstür geschrieben. So konnten die Kinder und Jugendlichen mit ihren Betreuern Spenden in Aufenau in Höhe von 1.891,77 Euro und in Neudorf von 1.335,37 Euro sammeln. Für die Kinder war es sogar selbstverständlich, von ihrem eigenen Taschengeld etwas dafür abzugeben. Insgesamt wurden somit 3.227,14 Euro an das Kindermissionswerk in Aachen für Kinderhilfsprojekte

in Indonesien und weltweit unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit“ überwiesen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern, Herrn Pfarrer Kümpel und Herrn Pater Aloysius, den Familien, die für das leibliche Wohl gesorgt haben, den Begleitern sowie den Organisatoren. Folgende Sternsinger waren mit ihren Betreuern unterwegs: In Aufenau: Monika Sehn (Sternsinger und Betreuerin); Franziska, Johannes und Katharina Sehn; Maximilian Heck; Amelie Henkel; Paula Werth; Marie Seipel (Betreuerin); Annabelle Heck (Betreuerin); Sarah Hansch; Alisha Schecke; Ida und Clemens Mahn sowie Lotta Horseling. In Neudorf: Fabian Böhm; Janne Hix und Katharina Knobloch (Sternsinger, Organisatorin und Betreuerin). Für diese tolle Leistung allen fleißigen Sternsingern ein ganz dickes Dankeschön. Sie können die Welt damit ein kleines bisschen besser machen.



Die heilige Messe am Sonntag mit Herrn Pater Aloysius und allen Sternsingern.



## Carola Schaub und Leonard Fleig dominieren Konkurrenz Speck-weg-Turnier der Tischtennis-Abteilung

**Wächtersbach.** Nach einer zwei-jährigen Corona-Zwangspause startete die Tischtennis-Abteilung des TV 1906 e.V. Wächtersbach wieder mit einem „Speck-weg-Turnier“ in das neue Sportjahr. Wie immer standen dabei die sportlichen Topleistungen im Vordergrund, aber auch der Spaßfaktor und die Gaudi kamen nicht zu kurz. Die Teilnehmer könnten hierbei nicht nur die an den üppigen Weihnachtsfesttagen angesammelten Pfunde wieder loswerden, sondern auch wertvolle Wettkampfpraxis für den Rückrundenauftakt sammeln. Bei diesem vereinsinternen Zweier-Mannschaftsturnier werden die bunt zusammen gemixten Teams nicht im Losverfahren, sondern auf der Grundlage der Ranglistenwerte des Deutschen Tischtennis-Bundes gebildet. Insoweit gingen die im Teilnehmerfeld mit dem höchsten und dem niedrigsten QTTR-Wert ausgestatteten Akteure gemeinsam auf Punktejagd. Hierbei waren über sechs Stunden

und bis zur letzten Begegnung packende Duelle zu sehen. Carola Schaub und Leonard Fleig marschierten als einziges Team ohne Niederlage durch die Gruppenphase, die im Modus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen wurde. Auch im Finale der beiden Gruppensieger konnten sie sich im Rahmen eines offenen Schlagabtauschs mit einem 2:1-Erfolg gegen Maja Lieder und Niclas Jason Ott durchsetzen. Auf den dritten Podestplatz landeten Anette Henke und Gerhard Dietz, die das „kleine Endspiel“ hauchdünn gegen David Gerlach und Thomas Tobiasch dominierten. Hieraufhin zeigte sich der 12-jährige Nachwuchsspieler allerdings bitter enttäuscht. „Wir sind ganz knapp am dritten Platz vorbeigeschrammt. Ich habe fest daran geglaubt, dass das Halbfinale für uns machbar ist. Das muss ich erst einmal sacken lassen. Aber das Turnier hat riesigen Spaß gemacht“, so David Gerlach.

## AWO Wächtersbach setzt grenzenlose Hilfe fort Erneute Hilfsgüterlieferung an die Ukraine

**Wächtersbach.** Als am 24. Februar 2022 der Krieg in der Ukraine ausbrach, konnte sich niemand vorstellen, dass sich dieser Krieg über nun nahezu ein Jahr lang hinzieht. Ebenso wenig dachte sicherlich niemand daran, dass die AWO Wächtersbach die Unterstützung der ukrainischen Bevölkerung ab dem 4. März 2022 ununterbrochen bis zum heutigen Tage fortsetzt. Unter dem Strich bedeutet dies die Lieferung von bisher 26 vollgepackten Kleinbussen mit Hilfsgütern in Form von Lebensmitteln, Babynahrung, Windeln, Zelten, Schlafsäcken, Verbandskästen, Medikamenten und Bekleidung. „Dieses tolle Ergebnis, das wir als kleiner AWO-Ortsverein in den vergangenen zehn Monaten erzielten, ist eine großartige und vorbildliche humanitäre Leistung, die nicht hoch genug einzuschätzen ist. Sowohl die Unterstützung als auch die Empathie, die wir durch die Bürgerinnen und Bürger, auch der umliegenden Gemeinden erfahren haben, sind für uns Ehre und Verpflichtung zugleich, dieses soziale Engagement in uneingeschränkter Form fortzusetzen“, so der Erste Vorsitzende Norbert Döppenschmitt. Die hilfsbereiten Menschen aus Wächtersbach und Umgebung sind die eine Seite, die ein großes Lob für ihr Mitgefühl verdienen. Die andere Seite, die ein zumindest ebenso großes Lob verdient, besteht aus den fleißigen Helferinnen und Helfern aus der Vorstanderschaft der AWO Wächtersbach, die Woche für Woche ihren Beitrag dadurch leisten, indem sie die



entgegengenommenen Hilfsgüter versandfertig machen. „Es sind die vielen fleißigen Hände, die perfekt ineinandergreifen und ihre soziale Arbeit zum Wohle notleidender und sich in Lebensgefahr befindlicher Menschen Woche für Woche verrichten. Die Arbeit ist für sie keine Last, sondern vielmehr ein Bedürfnis. Es ist ein Zeichen aktiver Nächstenliebe“, stellt Döppenschmitt zutreffend fest. Gerade im Hinblick auf die perverse Zerstörung der lebensnotwendigen Energiearten in Form von Strom, Wasser und Heizung, ist die ukrainische Bevölkerung nahezu auf jedwede Art von Unterstützung angewiesen. „Wir sind deshalb für jede spendende Hand, die uns entgegengebracht wird, dankbar. Sie motivieren uns nicht nur, unsere erfolgreiche Arbeit fortzuführen, sondern sind auch eine Anerkennung für unser Engagement“, äußern sich die vielen Helferinnen und Helfer unisono. Für Auskünfte zum „Hilfsprojekt Ukraine“ steht der Erste Vorsitzende der AWO Wächtersbach, Norbert Döppenschmitt, unter der Handy-Nr. 0172-3071455, gerne zur Verfügung.

**Meisterbetrieb  
Christian Nix** 

**Garten- und  
Landschaftsbau**

➤ Garten- und Grabgestaltung/  
Rollrasen und Raseneinsaat/  
Garten-, Rasen- & Grabpflege,  
Gehölzschnitt aller Art,  
Natursteinarbeiten.

[www.galabau-nix.de](http://www.galabau-nix.de)  
63607 W'bach/Aufenausau  
Tel.: 0170-23 16 076



### Heinz Freund

\* 16.09.1935 † 22.12.2022

*Menschen, die wir lieben,  
bleiben für immer.  
Denn sie hinterlassen Spuren  
in unseren Herzen.*

### D Danke

für die Begleitung auf seinem letzten Weg,  
für ein stilles Gebet und eine stumme Umarmung,  
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,  
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,  
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

### N

Besonderen Dank an Frau Pfarrerin Beate Rilke  
für die schöne Gestaltung der Trauerfeier  
und an das Bestattungsinstitut Dieckmann

### K

für die hilfreiche Unterstützung.

### E

Im Namen aller Angehörigen  
**Renate, Achim und Sigrid**

# Traueranzeigen

*Ganz still und leise, ohne ein Wort,  
gingst du von deinen Lieben fort.  
Du hast ein gutes Herz besessen,  
nun ruht es still, doch unvergessen.*

*Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,  
ist voll Trauer unser Herz.  
Dich leiden zu sehen, nicht helfen zu können,  
das war für uns der größte Schmerz.*



Wächtersbach,  
im Januar 2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben  
Mama, Schwiegermama, Oma und Uroma

**Elisabeth Kawalla, geb. Gaida**

\* 06. 06. 1936 † 24. 01. 2023

In stiller Trauer

**Monika**

**Peter und Elke mit Oliver und Sandra**

**Ursula und Markus**

**Jenny mit Denny und Lia**

und alle Angehörigen



*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet auf dem Friedhof in Wächtersbach/Weilers  
am 14. Februar 2023, um 14 Uhr statt. Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.  
Für bereits erbrachte und noch angedachte Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.*

## Nachruf

Wir trauern mit den Angehörigen um

**Armin Schuck**

**Wehrführer a. D.**

der im Alter von 60 Jahren verstorben ist.

Herr Armin Schuck war von 1992 bis 2007 Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Wittgenborn. In dem gleichen Zeitraum begleitete er das Amt des Vereinsvorsitzenden der Feuerwehr Wittgenborn. Von 2007 bis 2012 war Herr Schuck stellvertretender Wehrführer und stellvertretender Vorsitzender der Feuerwehr Wittgenborn.

Herr Armin Schuck war von 1976 bis 1980 Mitglied der Jugendfeuerwehr Wittgenborn. Von 1980 bis 2022 gehörte er der Einsatzabteilung der Feuerwehr Wittgenborn an.

Aus gesundheitlichen Gründen ist Herr Schuck im Jahre 2022  
in die Alters- und Ehrenabteilung gewechselt.

Während seiner langen aktiven Dienstzeit setzte er sich stets mit voller Kraft zum Schutz und Wohl unserer Stadt ein. Auch nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst war er uns immer ein treuer Kamerad.

Ausgezeichnet wurde Herr Armin Schuck mit dem Silbernen Brandschutzehrenzeichen am Bande im Jahre 2003, mit der Hochwasser-Medaille 2002 des Landes Sachsen-Anhalt in 2004, dem Goldenen Brandschutzehrenzeichen am Bande in 2017 sowie der Ehrenmedaille des Nassauischen Feuerwehrverbandes für eine mindestens 30-jährige aktive Dienstzeit im Jahre 2012. Ferner erhielt Herr Armin Schuck eine Anerkennungsprämie bei einer Dienstzeit von 40 Jahren im Jahre 2021.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Herrn Armin Schuck und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wächtersbach, Januar 2023

**Weiber**  
Bürgermeister

**Stadt Wächtersbach**

**Metzler**  
Stadtbrandinspektor

## Gottesdienste in Wächtersbach

### Kirche des Nazareners

**Mittwoch, 8.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 11.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 15.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 18.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 22.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 25.:** 18 Uhr: Gottesdienst. *Es gelten für die Teilnehmer unserer Veranstaltungen spezielle Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen. Wir bitten diese zu beachten. Danke!*



Seit über 70 Jahren in Wächtersbach

## DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen,  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

[www.dieckmann-bestattungen.de](http://www.dieckmann-bestattungen.de)

### Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

**Sonntag, 5.:** 10 Uhr: Gottesdienst in der Kirche in Neudorf; 18 Uhr: Gottesdienst in der Kirche in Spielberg. **Samstag, 11.:** 10 bis 15 Uhr: Konfitag im AGH Waldensberg. **Sonntag, 12.:** 10 Uhr: Gottesdienst im DGH Hesseldorf; 18 Uhr: Gottesdienst in der Kirche in Wittgenborn. **Donnerstag, 16.:** 15 bis 17 Uhr: Seniorennachmittag in der Kirche in Spielberg. **Sonntag, 19.:** 10 Uhr: Faschingsgottesdienst im Kooperationsraum in der Kirche in Wächtersbach.

**Herzliche Einladung an alle Senioren und Seniorinnen** der Kirchengemeinde zum Senio-

rennachmittag im hinteren Bereich der Kirche in Spielberg am 16. Februar. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, meldet sich bitte im Pfarramt.

**Ab 2023** findet im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ (zu dem die Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg gehört) pro Sonntag ein Gottesdienst „auf der Platte“ und ein Gottesdienst im Tal statt. Beide Gottesdienste werden in den kirchlichen Nachrichten bekannt gegeben. „*Sie sind zu allen Gottesdiensten herzlich eingeladen.*“ Weitere Informationen erhältlich im Pfarramt Spielberg-Waldensberg: Tel. 06053-7077844.

### Kirchliche Nachrichten ev. Kirche Wächtersbach

**Sonntag, 5.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Neudorf. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Spielberg. **Sonntag, 12.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Hesseldorf. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wittgenborn. **Sonntag, 19.:** 10 Uhr: Gottesdienst zum Faschingssonntag in Wächtersbach.

**Regelmäßige Veranstaltung und Treffen:**

**Kinderchor:** montags 14.45 Uhr.

**Posaunenchor:** montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Sozilläden:** montags 14.30 bis 17.30 Uhr (Abgabe von Ware 17.25 bis 18 Uhr) und donnerstags 11 bis 13 Uhr.

### Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

**Sonntag, 5.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 10.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe zum Welttag der Kranken – Krankensalbungsgottesdienst. **Samstag, 11.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 12.:** 9.30 Uhr: Hochamt. **Samstag, 18.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse zum 7. Sonntag im Jahreskreis. **Sonntag, 19.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach.

**Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach**  
**Sonntag, 5. Februar:** 11 Uhr: Heilige Messe (Blasiussegen). **Sonntag, 12.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 19.:** 11 Uhr: Heilige Messe.  
**In Wächtersbach und Schlierbach gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen für Gottesdienstbesucher.**

### Gottesdienste der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Aufenau, Neudorf, Kassel, Wirthheim

**Sonntag, 5.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Neudorf. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Spielberg. **Sonntag, 12.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Hesseldorf. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wittgenborn. **Sonntag, 19.:** 10 Uhr: Gottesdienst zum Faschingssonntag in Wächtersbach.

**Scherfer**  
Blumen Fachgeschäft & Gärtnerei

Bahnhofstraße 48  
63607 Wächtersbach  
Tel.: (0 60 53) 14 58

**Schmelz Bestattungen**  
zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

**Unser Beratungs-/Ausstellungsraum**  
Wächtersbacher Str. 44 d  
63636 Brachtal-Schlierb.  
06053-1409

**Unser Büro**  
Schnurgasse 6  
63633 Birstein  
06054-6122

**Unsere Beratung**  
Marktplatz 1  
63607 Wächtersbach  
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22  
[www.bestattungsinstitut-schmelz.de](http://www.bestattungsinstitut-schmelz.de)

## IMPRESSUM

### WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.  
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.  
Auflage: 5.850 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**  
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,  
Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27,  
[info@vgv-waechtersbach.de](mailto:info@vgv-waechtersbach.de), [www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de)

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,  
Tel.: 06655-2619, E-Mail: [info@vogel-druckerei.de](mailto:info@vogel-druckerei.de)

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

**Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 10. Februar, 18 Uhr.**  
**Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 18. Februar 2023.**

## Veredeln im eigenen Obstgarten

**Wächtersbach.** Es gibt viele Gründe, die für eine Veredlung im eigenen Obstgarten sprechen: „Beispielsweise haben unsere Freunde da eine ganz tolle Apfelsorte, die hätte ich auch gerne. Oder der alte Apfelbaum von zu Hause mit seinen schmackhaften Äpfeln, die könnte man durch Veredeln im eigenen Garten kultivieren. Auch kann man eine zweite Sorte auf einen vorhandenen Baum veredeln. Das spart Platz und ich habe die Möglichkeit mir eine Befruchtersorte aufzupfropfen.“

Für Interessierte bietet der OGV-Wächtersbach am 1. April einen Veredlungskurs.

Es werden die richtigen Zeitpunkte sowie verschiedenen Veredlungstechniken besprochen. Im praktischen Teil wird der Koppulationsschnitt vermittelt und an einer Unterlage wird eine Veredlung durchgeführt.

### Schneiden der Edelreiser:

Ein guter Zeitpunkt zum Schneiden der Pfropfreiser für Apfel und Birne ist Januar bis Mitte Februar. Die Triebe müssen sich noch in der Winterruhe befinden, fangen die Knospen schon an auszutreiben, ist es zu spät. „Die besten Reiser ernten wir oben in der Krone auf der Südseite. Wir wählen gerade einjährige (letztes Jahr gewachsene) Triebe mit unterschiedlichen

Durchmessern, doch mindestens Bleistiftstärke. Veredelt wird von März bis April, bis dahin müssen wir die Reiser noch fachgerecht lagern. Da meist der kalte Gewölbekeller fehlt, greife ich auf das Nullgradfach vom Kühlschrank zurück. Die etikettierten Reiser wickle ich in sehr wenig angefeuchtetes Küchenpapier und stecke diese in eine gelochte Plastiktüte - und ab in den Kühlschrank.“

Das Lagern zusammen mit Äpfeln und Birnen ist wegen der entstehenden Reifegase nicht empfehlenswert.

Weitere Informationen finden Interessierte unter der Webadresse: [www.ogv-waechtersbach.de](http://www.ogv-waechtersbach.de)



-ANZEIGE-

# KREISWERKE DIGITAL

**Bestens versorgt  
mit deinen Online-Infotagen.**

## 07. bis 09. Februar 2023

Jetzt informieren und anmelden:  
[www.kreiswerke-main-kinzig.de/digital](http://www.kreiswerke-main-kinzig.de/digital)

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH  
Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen  
[www.kreiswerke-main-kinzig.de](http://www.kreiswerke-main-kinzig.de)

## Artikel des Monats

### Hausgemacht bleibt günstig

<b>GLOBUS Fachmetzgerei</b> Hackfleisch gemischt	Gesamtalk preiswert 1 kg	 <span style="font-size: 2em; font-weight: bold;">7<sup>90</sup></span>
<b>GLOBUS Meisterbäckerei</b> Steinofenbrot mit Natursauerteig gebacken	Gesamtalk preiswert 1kg	 <span style="font-size: 2em; font-weight: bold;">2<sup>75</sup></span>
<b>GLOBUS Schnitzel</b> mit Pommes Frites, dazu Jäger- oder Paprikasauce	Gesamtalk preiswert	 <span style="font-size: 2em; font-weight: bold;">8<sup>00</sup></span>
<b>GLOBUS Metzgergrill</b> Frikadellenbrötchen frisch gebraten	Gesamtalk preiswert Stück	 <span style="font-size: 2em; font-weight: bold;">1<sup>60</sup></span>

**Emerio Wasserkocher**  
1,7 l, 2200 Watt  
Abschaltautomatik,  
Trockengehschutz

14<sup>99</sup>  
 UVP\* 34<sup>99</sup>

**KFZ-Verbandkasten**  
Inhalt nach DIN 13164  
und der StVZO,  
staubgeschützt und  
steril verpackt.

8<sup>99</sup>  
 Stück

GLOBUS Handelshof  
St. Wendel GmbH&Co.KG  
Markthalle Wächtersbach  
Main-Kinzig-Straße 21  
63607 Wächtersbach  
Montag-Samstag 8.00-21.00 Uhr

\*UVP des Herstellers. Anzeige gültig vom 04.02.-11.02.2023, für Druckfehler keine Haftung